

Bezeichnung:	Parkett Schiffboden 3.2
Kurzbeschreibung:	Fertigparkett nach EN 13489 in Schiffbodenoptik entspr. Typ 1 im regelmäßigen Verband mit leimlosem Verbindungsprofil zur schwimmenden Verlegung, kann auch vollflächig verklebt werden.
Einsatzbereich:	Trockenräume, normal beanspruchte Räume, normales Wohnraumklima bei 40 bis 60% RLF und 16 bis 24°C, verlegereifer Untergrund (weiterführende Informationen siehe „TI_110 Information_Pruefpflichten_de.pdf“).
höher beanspruchte Bereiche, Objektauglichkeit:	schwimmende Verlegung mit stirnseitiger Verleimung und punktfesten Unterlagsmaterialien sowie erhöhte Ebenheitstoleranz nach DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 4 oder vollflächige Verklebung; nebelfeuchte Reinigung und Pflege; Schutzvorrichtungen wie z. B. Schmutzschleusen, Fußmatten usw. sind zu verwenden; bei Drehstühlen sind Unterlagen (z.B. Polycarbonatmatten) einzusetzen; bei geölter Oberfläche ist die entsprechende Einpflege gleich nach der Verlegung vorgeschrieben; bei späterer Nutzung ist je nach Beanspruchung rechtzeitiges Nachlackieren oder Nachölen nötig.
Aufbau:	Deck / Nutzschicht: ca. 3,2 mm Massivholz aus zusammengesetzten fugenverleimten Lamellen in Schiffbodenoptik im regelmäßigen Verband Mittellage: ca. 7,5 mm Stäbchen aus Fichte / Kiefer - leichte Farbfehler, jedoch nur gesundes Holz Gegenzug: ca. 2,0 mm Fichten-Schäl furnier
Verleimung:	Weißleim (PVAc) D3 ohne Formaldehydabspaltung
Kantenprofilierung:	längsseitig leimloses Einhängeprofil tilo parkettFIX Patent Nr. WO 2007/02/8560, stirnseitig leimlose vertikale Verriegelung mit Birkeeinlage tilo powerFIX, Patent Nr. EP 1350904; Längs- und Querkanten eckig (geschlossen)
Verlegemaß / Verpackung:	2200 x 206 x 13 mm 6 Stk./Paket = 2,719 m ² = 19,90 kg, 45 Pk./Palette = 122,35 m ² = 896 kg letzte Diele mit Rückseite oben, Kartonbanderole mit PE-Schrumpffolie
Oberflächenbehandlung:	Twist PLUS = mehrschichtige UV-Acryl-Lackierung mit Anti Scratch, Glanzgrad seidenmatt, Vital OXI geölt = einschichtige Ölung mit oxidativ härtendem Öl; Glanzgrad seidig glänzend; Hinweis: der Glanzgrad kann i.B. bei geölten Oberflächen je nach Holzart und Holzbeschaffenheit variieren
Sortierungen / Holzarten:	Easy: Beschreibung siehe Sortierregeln, die Sortierungen sind freie Klassen entsprechend EN 13489 4.4.2.2. Holzarten siehe aktuelle Preisliste.
Verlegebedingungen allgemein:	normgerechter, verlegereifer, trockener, tragfähiger Untergrund mit Ebenheitstoleranz nach DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 3 oder besser (bei höher beanspruchten Bereichen Zeile 4), Material (auch Fertigparkett) und Baustelle müssen ausreichend akklimatisiert sein, die Prüfpflichten sind nach DIN 18365, oder je nach Land die sinngemäßen Normen und Forderungen, zu erfüllen; Verlegereife muss festgestellt sein (siehe „TI_110 Information_Pruefpflichten_de.pdf“); bauseitige Trenn- und Dehnfugen müssen übernommen werden; Randabstand von ca. 10 mm ist einzuhalten; die Regeln des Fachs und die dem Produkt beiliegende Verlegeanleitung ist einzuhalten!
schwimmende Verlegung:	Dampfbremse 0,2mm PE aus Schutz vor Untergrundfeuchtigkeit und Erreichung einer gleitfähigen Ebene vorgeschrieben; Trittschalldämmung nicht nötig aber möglich, nur punktfeste Trittschalldämmung verwenden; für höher beanspruchte Bereiche siehe o.g. Angaben; bei verwinkelten Flächen oder Flächen > 80m ² sowie Flächen mit hoher Beladung (schwere Möbel) ist stirnseitige Verleimung vorgeschrieben; max. Verlegefläche ohne Dehnfuge ca. 80 m ² (bei rechteckigen Flächen), zur weitgehenden Vermeidung von ansonsten unvermeidlichen vereinzelt auftretenden Knackgeräuschen wird die allseitige Verleimung der FIX-Verbindung oder eine vollflächige Verklebung empfohlen. Bei besonders beanspruchten

TECHNISCHES DATENBLATT easyFloors | Parkett Schiffboden 3.2

Stirnverbindungen (z.B. im Türbereich) wird die Verleimung empfohlen; weiterführende Infos in der dem Produkt beiliegenden Verlegeanleitung.

vollflächige Verklebung:	Saugfähigkeit des Untergrunds muss dem verwendeten Klebersystem entsprechen; wir empfehlen Klebstoffsysteme ohne Lösemittel bzw. Wasser, bewährt haben sich PU- und silanbasierte Klebstoffe wie z. B. tilo Elastic EC1. Bei größeren Bauvorhaben Aufbauempfehlung vom Klebstoffhersteller anfordern, Verlegereife ist grundsätzlich festzustellen.																								
Fußbodenheizung:	Eignung für Niedertemperatur-Warmwasserheizung ist gegeben, max. Oberflächentemperatur 28 °C darf nicht überschritten werden, auch nicht in Randbereichen und unter Teppichen oder Möbeln; Vorlauftemperaturbegrenzung max. 40°C empfohlen; Elektroheizung nur mit Oberflächentemperaturregelung, Buche und Ahorn zeigen vermehrte Fugenbildung; Untergrund muss normgerecht aufgeheizt sein; siehe "TI_025_Richtlinie Verlegung_auf_Fussbodenheizung_de.pdf".																								
Reinigung und Pflege:	nur werksseitig empfohlene Pflege- und Reinigungsmittel verwenden; nach Verlegung Erstreinigung und Erstpflge durchführen; Unterhaltsreinigung je nach Nutzung und Verschmutzungsgrad, siehe dem Produkt beiliegende Pflegeanleitung; grundsätzlich nur nebelfeucht reinigen; Feuchtigkeit meiden; keine stehende Nässe																								
Auffrischung / Nachbehandlung:	nur werksseitig empfohlene Pflege- und Reinigungsmittel verwenden; Auffrischung der Oberfläche je nach Nutzung durchführen, bei normaler Beanspruchung ist dies i.d.R. alle 6 Monate nötig; bei extremer partieller Beanspruchung nachlackieren bzw. nachölen bevor werkseitige Schicht durchgelaufen ist; das Produkt ist renovierbar; für die fortlaufende Gebrauchstauglichkeit einer geölten Oberfläche ist der Nutzer durch die Unterhaltsreinigung und Auffrischung verantwortlich.																								
Normen:	Produkt entspricht EN 13489, Sortierkriterien als freie Klasse nach 4.4.2.2; CE-Kennzeichnung vorhanden;																								
Umweltverträglichkeit / Zertifikate:	recyclefähig; Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern – FSC auf Wunsch verfügbar; schadstoffgeprüft; IBR- Verleihungsurkunde nach AgBB-Schema; wohnmedizinische Empfehlung; DiBt Zulassung gemäß AGBB Prüfschema – Zulassungsnr.: Z-156.607-931																								
technische Daten:	<table><tr><td>Holzfeuchte:</td><td>7 +/- 2 % bei der Herstellung Lt. EN 13489</td></tr><tr><td>differentielles Quell- und Schwindmaß:</td><td>Breite 0,2% pro 1% Holzfeuchteänderung Länge: 0,03 % pro 1% Holzfeuchteänderung</td></tr><tr><td>Wärmedurchlaßwiderstand:</td><td>0,092m² K/W</td></tr><tr><td>Elektr. Oberfl.-Widerstand:</td><td>lackiert 10¹² Ohm bei 52% RLF</td></tr><tr><td>Stuhlrolleneignung:</td><td>lackiert ja, Polycarbonatmatten empfohlen</td></tr><tr><td>Chemikalienbeständigkeit:</td><td>lackiert ja, DIN 68861-1 Klasse 1B</td></tr><tr><td>Brandverhalten:</td><td>EN 14342 Tabelle 1 D_{fl} – s1; ehem. B2 Cfl – s1 ebenfalls auf Wunsch verfügbar</td></tr><tr><td>Zigarettenglutfestigkeit:</td><td>lackiert nach DIN 68861-6 Klasse 6C</td></tr><tr><td>Rutschfestigkeit:</td><td>lackiert USRV 11 nach EN 1339 lackiert 0,5 – 0,5 nach DIN 18032-2 lackiert R9 nach DIN 51130</td></tr><tr><td>Kratzfestigkeit:</td><td>lackiert nach Stridsman Klasse SC 3 lackiert nach Erichsen Scrub Tester 500 Umd. ohne Glanzgradveränderung</td></tr><tr><td>Abriebfestigkeit:</td><td>lackiert nach EN V 13696 3200-4000 Umd. 50%</td></tr><tr><td>Brinellhärte:</td><td>je nach Holzart siehe TI_005_Information_Brinellhaerten_von_Holz_de.pdf"</td></tr></table>	Holzfeuchte:	7 +/- 2 % bei der Herstellung Lt. EN 13489	differentielles Quell- und Schwindmaß:	Breite 0,2% pro 1% Holzfeuchteänderung Länge: 0,03 % pro 1% Holzfeuchteänderung	Wärmedurchlaßwiderstand:	0,092m ² K/W	Elektr. Oberfl.-Widerstand:	lackiert 10 ¹² Ohm bei 52% RLF	Stuhlrolleneignung:	lackiert ja, Polycarbonatmatten empfohlen	Chemikalienbeständigkeit:	lackiert ja, DIN 68861-1 Klasse 1B	Brandverhalten:	EN 14342 Tabelle 1 D _{fl} – s1; ehem. B2 Cfl – s1 ebenfalls auf Wunsch verfügbar	Zigarettenglutfestigkeit:	lackiert nach DIN 68861-6 Klasse 6C	Rutschfestigkeit:	lackiert USRV 11 nach EN 1339 lackiert 0,5 – 0,5 nach DIN 18032-2 lackiert R9 nach DIN 51130	Kratzfestigkeit:	lackiert nach Stridsman Klasse SC 3 lackiert nach Erichsen Scrub Tester 500 Umd. ohne Glanzgradveränderung	Abriebfestigkeit:	lackiert nach EN V 13696 3200-4000 Umd. 50%	Brinellhärte:	je nach Holzart siehe TI_005_Information_Brinellhaerten_von_Holz_de.pdf"
Holzfeuchte:	7 +/- 2 % bei der Herstellung Lt. EN 13489																								
differentielles Quell- und Schwindmaß:	Breite 0,2% pro 1% Holzfeuchteänderung Länge: 0,03 % pro 1% Holzfeuchteänderung																								
Wärmedurchlaßwiderstand:	0,092m ² K/W																								
Elektr. Oberfl.-Widerstand:	lackiert 10 ¹² Ohm bei 52% RLF																								
Stuhlrolleneignung:	lackiert ja, Polycarbonatmatten empfohlen																								
Chemikalienbeständigkeit:	lackiert ja, DIN 68861-1 Klasse 1B																								
Brandverhalten:	EN 14342 Tabelle 1 D _{fl} – s1; ehem. B2 Cfl – s1 ebenfalls auf Wunsch verfügbar																								
Zigarettenglutfestigkeit:	lackiert nach DIN 68861-6 Klasse 6C																								
Rutschfestigkeit:	lackiert USRV 11 nach EN 1339 lackiert 0,5 – 0,5 nach DIN 18032-2 lackiert R9 nach DIN 51130																								
Kratzfestigkeit:	lackiert nach Stridsman Klasse SC 3 lackiert nach Erichsen Scrub Tester 500 Umd. ohne Glanzgradveränderung																								
Abriebfestigkeit:	lackiert nach EN V 13696 3200-4000 Umd. 50%																								
Brinellhärte:	je nach Holzart siehe TI_005_Information_Brinellhaerten_von_Holz_de.pdf"																								

Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche, Erfahrungen, durchgeführten Prüfungen, angewandten Normen und den Regeln des Fachs nach bestem Wissen beraten. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung. Nehmen Sie bei größeren Bauvorhaben vor Beginn der Arbeiten immer den Beratungsdienst in Anspruch. Irrtum und technische Änderung vorbehalten.